

Ein paar Tipps für die Geflügelhaltung:

1. Der Stall muss trocken, hell und frei von Zugluft sein. Im Winter sollte es darin nicht viel kälter als 0 Grad werden. Kleine Gartenhäuser, die Sie selbst betreten können, fördern die Beziehung zu den Tieren, erleichtern das Eier einsammeln und die Stallreinigung enorm. Die Legenester und Scharrflächen sind in einem Gartenhaus ebenfalls leicht integrierbar.
2. Der Platzbedarf im Stall und Auslauf richtet sich nach der Anzahl der Hühner und der Größe der Hühnerrasse. Tipp: Gönnen Sie Ihren Tieren ausreichend Platz, da Hühner eine ausgeprägte Rang- und Hackordnung haben.
3. Die Tiere müssen nachts in den Stall, damit sie sich vor Feinden (Fuchs, Marder, Greifvögel etc.) sicher fühlen. Auch der Auslauf sollte ihnen die Möglichkeit bieten, sich in den Stall oder unter Sträuchern und Hecken flüchten zu können.



Ihre Hühner legen keine oder nur wenige Eier? Mögliche Ursachen:

- Die Tiere leiden an einer Nährstoffunterversorgung.
- Im Herbst/Winter kann die Legeleistung abnehmen.
- Die Tiere befinden sich in der Mauser.
- Die Tiere stehen unter Stress.
- Die Tiere leiden an einer Krankheit.
- Die Legeleistung lässt mit dem Alter nach.
- Die Tiere sind zu jung und haben noch nicht das Legealter erreicht.

Weitere Infos



Deutsche Tiernahrung Cremer GmbH & Co. KG, Postfach 10 19 45, 40010 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 30 34-266, www.eigene-eier.de, gefluegel@deutsche-tiernahrung.de

Art.-Nr.: 396660077

0515/2/5/MB/pro



Selbst erzeugte Lebensmittel,
frische Eier von den eigenen Hühnern -
das ist Lebensqualität pur!

Landmix

für glückliche Hühner
im eigenen Garten

deuka Geflügelfutter

Seit Generationen bewährt

deuka Geflügelfutter

Seit Generationen bewährt

